



Tagesbericht COVID-19

Datenstand: Montag, 30.11.2020, 16:00

COVID-19-Fallzahlen Baden-Württemberg		
Bestätigte Fälle	Verstorbene**	Genesene***
150.706 (+1.405*)	2.775 (+61*)	103.325 (+1.678*)
Geschätzter 4-Tages-R-Wert am 25.11.2020 1,15 (0,97 - 1,38)	Geschätzter 7-Tages-R-Wert am 24.11.2020 1,02 (0,9 - 1,14)	7-Tage-Inzidenz Baden-Württemberg 134,0
7-Tage-Inzidenz pro 100.000 Einwohner – Anzahl betroffener Land- und Stadtkreise (N=44):		
> 35 - ≤ 50 0	> 50 - ≤ 100 11	> 100 33
Epidemiologische Lage nach §4 der RVO („Testverordnung Bund“) Derzeit betroffene Land- und Stadtkreise: alle		
Bewertung der epidemiologischen Lage des Ministeriums für Soziales und Integration und des Landesgesundheitsamtes		
Unter Berücksichtigung der Entwicklung der landesweiten Fallzahlen und dem Erreichen der Warnstufe in zahlreichen Kreisen, gilt die Pandemiestufe 3.		
Informationen zu den Pandemiestufen unter: Matrix Pandemiestufen		

*Änderung gegenüber dem Vortag; ** verstorben mit und an COVID-19; *** Schätzwert

Im vorliegenden Tagesbericht werden die landesweit einheitlich erfassten und an das RKI übermittelten Daten zu laborbestätigten COVID-19-Fällen dargestellt.

Beschreibung der Lage in Baden-Württemberg:

Seit der 41. KW ist ein Anstieg an übermittelten COVID-19-Fällen zu verzeichnen. Seit der 45. KW sind die wöchentlichen Fallzahlen relativ stabil (Abbildung 2). Insgesamt wurden 150.706 laborbestätigte COVID-19-Fälle aus allen 44 Stadt- bzw. Landkreisen berichtet, darunter 2.775 Todesfälle. Die 7-Tage-Inzidenz beträgt landesweit 134,0 pro 100.000 Einwohner. Alle 44 Stadt- und Landkreise liegen über dem Grenzwert von 50 gemeldeten Fällen pro 100.000 Einwohner in den letzten 7 Tagen (Abbildung 1).

Nach Daten des DIVI-Intensivregisters (www.intensivregister.de) von Krankenhaus-Standorten mit Intensivbetten zur Akutbehandlung sind mit Datenstand 30.11.2020, 16 Uhr 438 COVID-19-Fälle in Baden-Württemberg in intensivmedizinischer Behandlung, davon werden 252 (57,5 %) invasiv beatmet. Insgesamt sind derzeit 2.343 Intensivbetten von betreibbaren 3.003 Betten (78,0 %) belegt.

Der Anteil der Infizierten > 60 Jahre an allen Fällen beträgt 22 % und der Anteil der Kinder und Jugendlichen (0 - 19 Jahre) 13 %. Seit KW 44 wurden insgesamt 113 Ausbrüche aus Pflegeheimen mit 1.734 SARS-CoV-2-Infektionen, hierunter 99 Todesfällen, an das LGA übermittelt. Seit Sommerferienende (KW 38) wurden 93 COVID-19-Ausbrüche aus Schulen mit insgesamt 425 SARS-CoV-2-Infektionen und 61 COVID-19-Ausbrüche aus KITAs mit insgesamt 293 SARS-CoV-2-Infektionen übermittelt.

Tabelle 1: COVID-19, Anzahl Fälle, Todesfälle, Änderung zum Vortag und Fallzahl/100.000 Einwohner insgesamt sowie Fälle und Fallzahlen/100.000 Einwohner in den letzten 7 Tagen nach Meldekreis, Baden-Württemberg, Stand: 30.11.2020, 16:00 Uhr.

Meldelandkreis	Anzahl der übermittelten Fälle	Übermittelte Fälle Änderung zum 29.11.	Fallzahl pro 100.000 Einwohner*	Anzahl der Todesfälle**	Todesfälle* Änderung zum 29.11.	Anzahl der gemeldeten Fälle in den letzten 7 Tagen	7-Tage-Inzidenz pro 100.000 Einwohner*
LK Alb-Donau-Kreis	2.647	(+ 10)	1.343,1	71	(+ 2)	193	97,9
LK Biberach	1.842	(+ 6)	915,1	49	(+ 3)	180	89,4
LK Böblingen	6.146	(+ 18)	1.564,6	84	(+ 2)	397	101,1
LK Bodenseekreis	1.760	-	809,3	12	-	235	108,1
LK Breisgau-Hochschwarzwald	3.260	(+ 24)	1.236,7	83	-	180	68,3
LK Calw	2.342	(+ 16)	1.471,1	35	(+ 1)	244	153,3
LK Emmendingen	2.127	(+ 14)	1.278,2	59	(+ 2)	148	88,9
LK Enzkreis	2.794	(+ 23)	1.400,1	39	-	313	156,8
LK Esslingen	8.536	(+ 94)	1.595,4	162	(+ 4)	850	158,9
LK Freudenstadt	1.541	(+ 9)	1.303,2	44	-	125	105,7
LK Göppingen	3.868	(+ 28)	1.498,4	70	(+ 2)	362	140,2
LK Heidenheim	1.785	(+ 25)	1.344,4	50	(+ 1)	166	125,0
LK Heilbronn	4.347	(+ 81)	1.262,0	59	(+ 1)	444	128,9
LK Hohenlohekreis	1.646	(+ 3)	1.461,1	49	(+ 1)	124	110,1
LK Karlsruhe	5.155	(+ 21)	1.158,2	145	(+ 1)	566	127,2
LK Konstanz	3.110	(+ 70)	1.086,2	39	(+ 5)	288	100,6
LK Lörrach	3.419	(+ 5)	1.494,7	74	(+ 1)	473	206,8
LK Ludwigsburg	9.051	(+ 63)	1.659,5	138	(+ 2)	576	105,6
LK Main-Tauber-Kreis	1.412	(+ 17)	1.066,5	16	(+ 1)	175	132,2
LK Neckar-Odenwald-Kreis	1.428	(+ 11)	994,2	33	-	186	129,5
LK Ortenaukreis	5.685	(+ 18)	1.319,2	162	(+ 4)	518	120,2
LK Ostalbkreis	4.775	(+ 64)	1.520,6	65	-	***	***
LK Rastatt	2.729	(+ 21)	1.179,2	34	(+ 1)	284	122,7
LK Ravensburg	2.408	(+ 34)	843,7	18	(+ 2)	257	90,0
LK Rems-Murr-Kreis	6.693	(+ 49)	1.566,5	122	(+ 1)	664	155,4
LK Reutlingen	4.439	(+ 12)	1.546,5	94	-	442	154,0
LK Rhein-Neckar-Kreis	6.471	(+ 106)	1.180,1	92	(+ 1)	736	134,2
LK Rottweil	1.999	(+ 7)	1.429,1	39	(+ 2)	197	140,8
LK Schwäbisch Hall	2.339	(+ 11)	1.188,8	73	(+ 1)	143	72,7
LK Schwarzwald-Baar-Kreis	2.681	(+ 22)	1.261,6	56	(+ 1)	472	222,1
LK Sigmaringen	1.506	(+ 3)	1.150,9	38	-	84	64,2
LK Tübingen	3.310	(+ 16)	1.447,5	79	-	189	82,6
LK Tuttlingen	2.008	(+ 7)	1.426,5	42	(+ 2)	312	221,6
LK Waldshut	2.060	(+ 33)	1.204,7	48	(+ 1)	241	140,9
LK Zollernalbkreis	2.541	(+ 26)	1.341,9	85	(+ 1)	186	98,2
SK Baden-Baden	664	(+ 6)	1.203,2	21	-	62	112,3
SK Freiburg im Breisgau	2.872	(+ 16)	1.242,2	87	(+ 1)	210	90,8
SK Heidelberg	1.879	(+ 19)	1.163,6	18	(+ 1)	178	110,2
SK Heilbronn	2.536	(+ 4)	2.003,3	36	(+ 3)	257	203,0
SK Karlsruhe	3.155	(+ 11)	1.011,0	43	(+ 2)	277	88,8
SK Mannheim	5.055	(+ 198)	1.627,2	56	(+ 4)	680	218,9
SK Pforzheim	2.258	(+ 27)	1.792,7	15	-	316	250,9
SK Stuttgart	10.523	(+ 139)	1.654,8	116	(+ 1)	963	151,4
SK Ulm	1.904	(+ 18)	1.501,7	25	(+ 3)	221	174,3
Gesamt	150.706	(+ 1.405)	1.357,7	2.775	(+ 61)	14.872	134,0

* Bezugsgröße: Bevölkerungsstand am 31. Dezember 2019 (Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg);

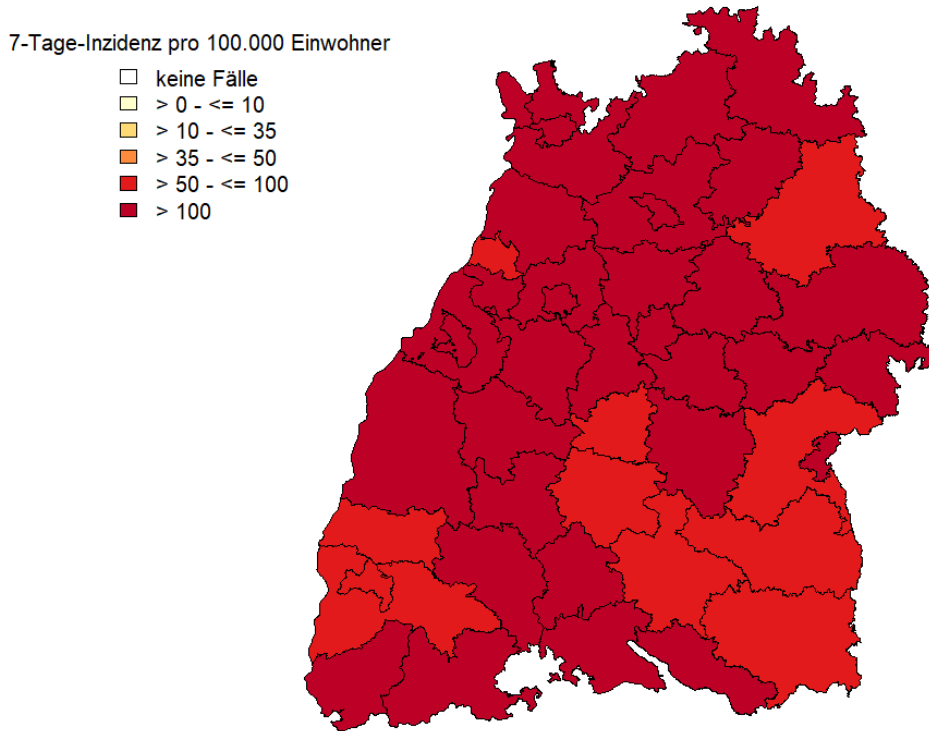
** Fälle, die mit und an COVID-19 verstorben sind;

*** Aufgrund eines technischen Problems können Fälle des Ostalbkreises vorläufig nicht korrekt an das Landesgesundheitsamt übermittelt werden. Die Inzidenz wird bis auf Weiteres auf der Seite des Ostalbkreises angezeigt (<https://www.ostalbkreis.de>).

Weitere Informationen zur kartographischen Darstellung der kreisspezifischen Fälle/100.000 Einwohner finden Sie im Gesundheitsatlas Baden-Württemberg [hier](#), der kreisspezifischen Fälle/100.000 Einwohner in den letzten 7 Tagen [hier](#).

Änderungen gegenüber dem Stand vom letzten Bericht werden **blau** dargestellt.

7-Tage-Inzidenz* der übermittelten COVID-19-Fälle nach Meldekreis



*Bezugsgröße: Bevölkerungsstand am 31. Dezember 2019 (Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg)

Abbildung 1: 7-Tage-Inzidenz der übermittelten Covid-19-Fälle pro 100.000 Einwohner nach Meldelandkreis, Baden-Württemberg, Stand: 30.11.2020, 16:00 Uhr.

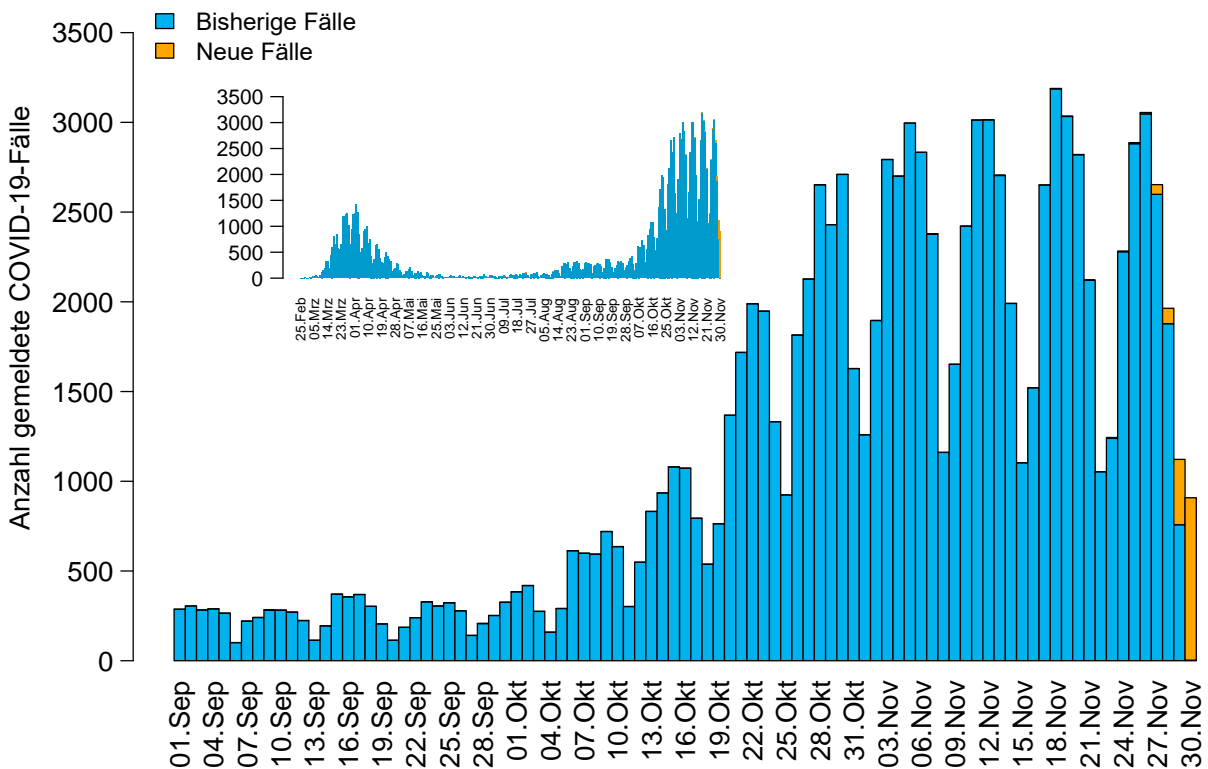


Abbildung 2: Anzahl der übermittelten COVID-19-Fälle nach Meldedatum (blau: bisherige Fälle; gelb: neu übermittelte Fälle), Baden-Württemberg, Stand: 30.11.2020, 16:00 Uhr.

Hinweis: Das Meldedatum entspricht dem Datum, an dem das jeweilige Gesundheitsamt vor Ort Kenntnis von einem positiven Laborbefund erhalten hat. Die Übermittlung an das Landesgesundheitsamt (LGA) erfolgt nicht immer am gleichen Tag.

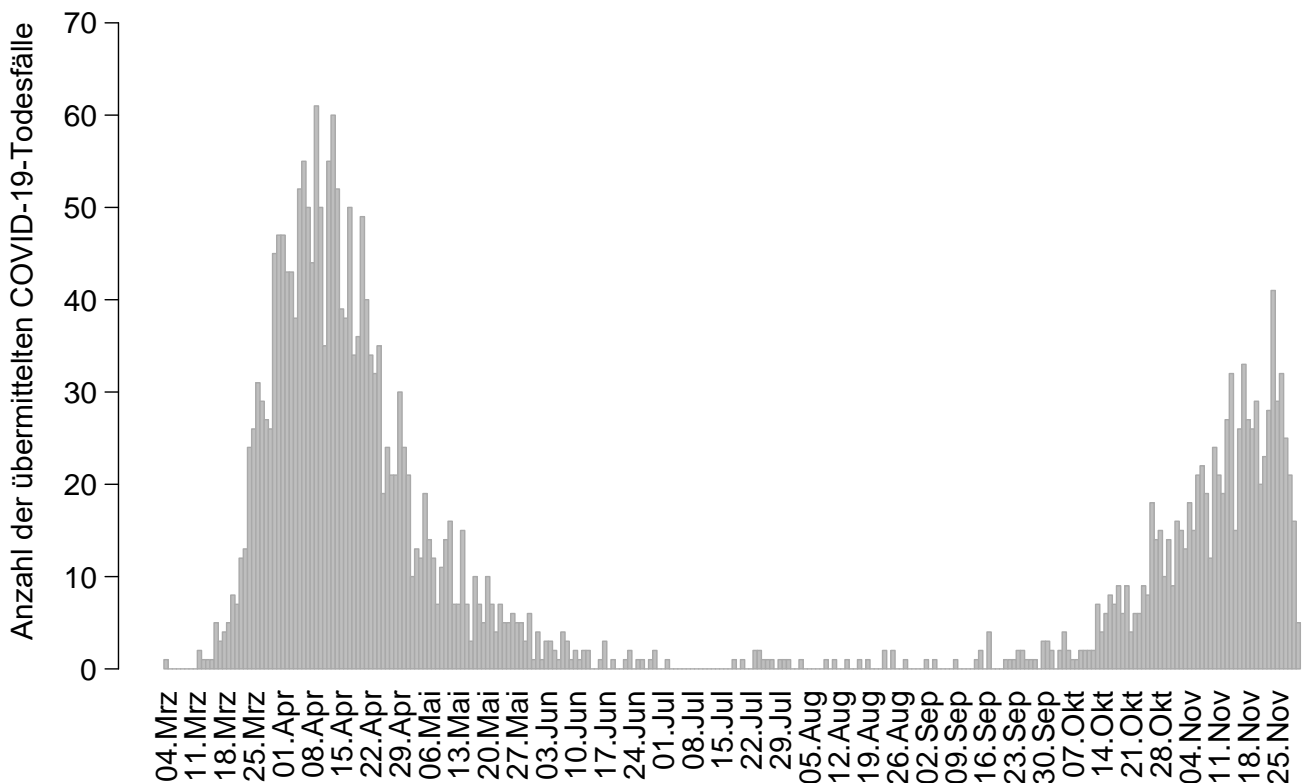


Abbildung 3: Anzahl der übermittelten Fälle, die mit und an COVID-19 verstorben sind, nach Sterbedatum, Baden-Württemberg, Stand: 30.11.2020, 16:00 Uhr.

Tabelle 2: Anzahl der übermittelten Fälle, die mit und an COVID-19 verstorben sind, nach Altersgruppe, Baden-Württemberg, Stand: 30.11.2020, 16:00 Uhr.

Altersgruppe	0-9	10-19	20-29	30-39	40-49	50-59	60-69	70-79	80-89	90+
Anzahl der Verstorbenen	0	0	3	9	26	71	233	581	1.285	567

Effektive Reproduktionszahl (Stand: 29.11.2020)

Das Robert Koch-Institut (RKI) veröffentlichte am 29.11.2020 eine Schätzung der effektiven Reproduktionszahl R für die einzelnen Bundesländer auf der Basis eines Nowcasting (für eine detaillierte Beschreibung der Methodik siehe Epid. Bull. 17:

https://www.rki.de/DE/Content/Infekt/EpidBull/Archiv/2020/17/Art_02.html).

Das sogenannte Nowcasting ist eine Methode um eine Schätzung des Verlaufs der Anzahl von bereits erfolgten COVID-19-Erkrankungsfällen in Deutschland unter Berücksichtigung des Diagnose-, Melde- und Übermittlungsverzugs zu erstellen. Die Reproduktionszahl R ist die Anzahl der Personen, die im Durchschnitt von einer infizierten Person angesteckt werden. Diese lässt sich nicht anhand der Meldedaten errechnen, sondern nur durch statistische Verfahren schätzen. Hierfür wird die Anzahl der Neuerkrankungen innerhalb eines bestimmten Zeitraums hinzugezogen, um einen 4-Tages und 7-Tages-Mittelwert zu bestimmen. Mit Datenstand 29.11.2020 wurde für den 25.11.2020 ein 4-Tages R -Wert von 1,15 mit einem 95%-Prädikationsintervall von 0,97 – 1,38 für Baden-Württemberg errechnet. Der 7-Tages R -Wert, der aufgrund des längeren Zeitraums weniger tagesaktuellen Schwankungen unterliegt, wird für den Tag 24.11.2020 mit 1,02 und einem 95%-Prädikationsintervall von 0,93 - 1,14 für Baden-Württemberg angegeben. Aufgrund des Melde- und Übermittlungsverzugs neuerkrankter Fälle sind

aktuellere Schätzungen zu ungenau. Für eine Bewertung der Lage empfiehlt sich daher eine Betrachtung der Entwicklung der 4- und 7-Tages-Mittelwerte über mehrere Tage.

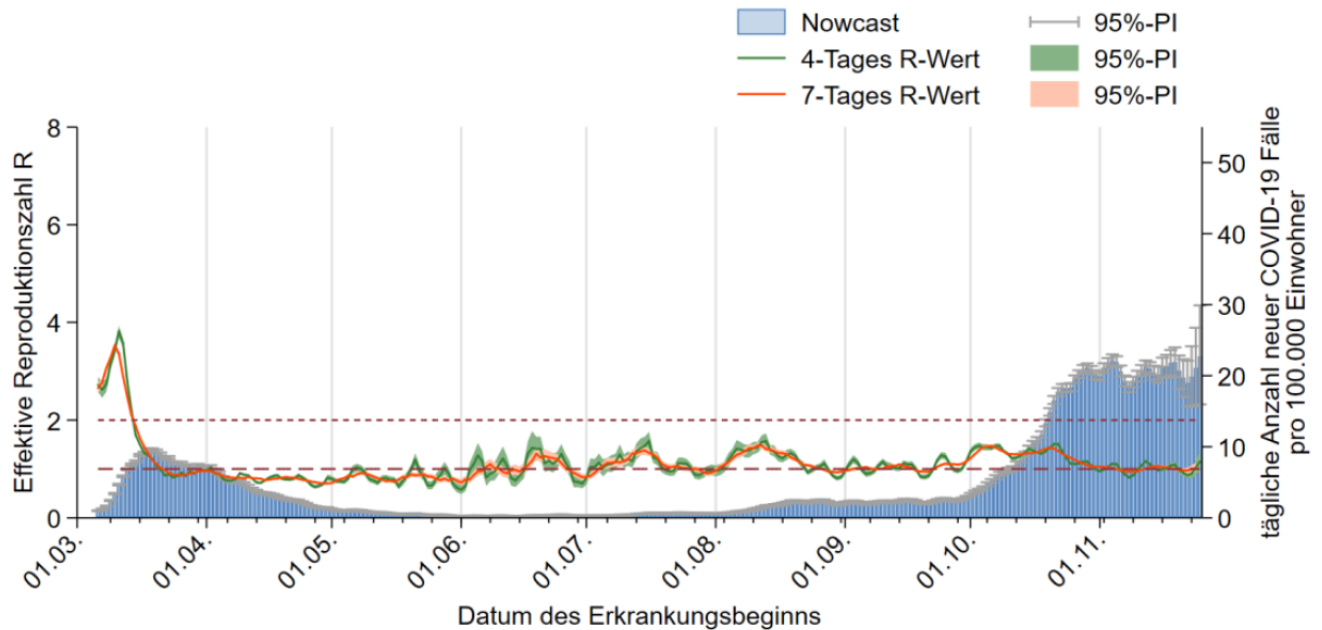


Abbildung 4: Schätzung des Verlaufs der Anzahl der COVID-19-Erkrankungsfälle (Nowcast) und der 4-Tages und 7-Tages R-Werte (effektive Reproduktionszahl) mit 95%-Prädiktionsintervall (95%-PI) in Baden-Württemberg; RKI
Datenstand: 29.11.2020.

Hinweise zur Auswertung und Berichterstattung der COVID-19-Meldedaten

Nach der Meldung eines COVID-19-Falls an das zuständige Gesundheitsamt wird dieser Fall geprüft und anschließend an das Landesgesundheitsamt und von dort an das Robert Koch-Institut übermittelt. Das Meldedatum und das Übermittlungsdatum sind hierbei je nach Zeitpunkt der Meldung bzw.

Übermittlung nicht immer identisch. Die Berechnung der 7-Tage-Inzidenz (Tabelle 1, Spalte „Anzahl der Fälle in den letzten 7 Tagen“) erfolgt auf Basis des Meldedatums, also des Datums, an dem das lokale Gesundheitsamt Kenntnis über den Fall erlangt und ihn elektronisch erfasst. Für die aktuelle 7-Tage-Inzidenz werden die Fälle mit Meldedatum der letzten 7 Tage inklusive des aktuellen Tages gezählt.

Die Differenz zum Vortag bezieht sich auf alle an das LGA neu übermittelten oder zurückgenommenen Fälle, die am Vortag zum Datenschluss noch nicht übermittelt waren, unabhängig von deren angegebenen Meldedatum.

Bis zum 30.09.2019 wurde in den Lage- bzw. Tagesberichten COVID-19 für die kreisbezogenen Inzidenzen der vom Statistischen Landesamt Baden-Württemberg veröffentlichte Bevölkerungsstand vom 30.06.2019 verwendet. Ab dem 01.10.2020 wird zur Berechnung der kreisspezifischen Inzidenzen der neueste Bevölkerungsstand vom 31.12.2019 verwendet. Dadurch kann es zu geringfügigen Abweichungen bei den Ergebnissen kommen.

Wir bitten zu berücksichtigen, dass es zu Abweichungen zwischen den von den kommunalen Gesundheitsämtern herausgegebenen Zahlen und den vom LGA ausgewiesenen Fällen und errechneten Inzidenzen kommen kann. Gründe hierfür können zeitliche Verzögerungen zwischen dem Bekanntwerden neuer Fälle bei den Gesundheitsämtern und der Eingabe in die Meldesoftware mit anschließender Übermittlung an das Landesgesundheitsamt sein.

Änderungen gegenüber dem Stand vom letzten Bericht werden **blau** dargestellt.

Neue Dokumente des RKI und anderer Behörden (Stand: 30.11.2020)

Publikation mit RKI-Beteiligung: Wie SARS-CoV-2 in das Gehirn gelangt (30.11.2020)

https://www.charite.de/en/service/press_reports/artikel/detail/how_sars_cov_2_reaches_the_brain/

Aktualisierungen des RKI und anderer Behörden (Stand: 30.11.2020)

Verordnung der Landesregierung über infektionsschützende Maßnahmen gegen die Ausbreitung des Virus SARS-CoV-2 (Corona – Verordnung) (30.11.2020)

<https://sozialministerium.baden-wuerttemberg.de/de/gesundheitspflege/gesundheitschutz/infektionsschutz-hygiene/informationen-zu-coronavirus/corona-verordnung-des-landes-baden-wuerttemberg/>

Häusliche Isolierung bei bestätigter COVID-19-Erkrankung: Flyer für Patienten und Angehörige (30.11.2020)

https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/Quarantaene/haeusl-Isolierung.html

Hinweise zum ambulanten Management von COVID-19-Verdachtsfällen und leicht erkrankten bestätigten COVID-19-Patienten (30.11.2020)

https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/ambulant.html